

# TOPSPIN ONLINE

DAS ONLINE-MAGAZIN DES HESSISCHEN TENNIS-VERBANDES



**Das Jahr startet mit  
einem tollen Erfolg!**

# Der HTV OFFICIAL

- ITF-geprüfter Premium-Druckball
- Extrem haltbarer Hochleistungsfilz
- Komfortables Spielgefühl
- Lang anhaltender Innendruck sorgt für gleichbleibend hohe Spielqualität



9,99 €  
pro 4er-Dose

[www.htv-tennis.de](http://www.htv-tennis.de)

## Liebe TOPSPIN-Online-Leser,

Ich hoffe, dass Sie alle gut ins neue Jahr gestartet sind.

Nach den vielen Feiertagen geht es nun wieder los. Es ist an der Zeit, die Schläger her-  
vorzuholen und mit den Vorbereitungen für die kommende Tennissaison zu beginnen.

Dafür hat jeder seine eigene Methode parat. Sei es Training, Spiel oder LK Turnier. Aber  
auch die Ende Januar bzw. im Februar/März anstehenden Hess. Meisterschaften bieten  
eine gute Möglichkeit, um für die Mannschaftsmeldung wichtige LK oder Ranglisten-  
punkte zu erringen.

Dazu hat der DTB mit seiner neuen TRP Rangliste den entsprechenden Rahmen ge-  
schaffen. Allerdings ist diese neue Rangliste noch sehr verbesserungsbedürftig. Viele  
der Jugendturniere wurden deutlich zu hoch bewertet und somit gab es eklatante Ver-  
schiebungen hinsichtlich der alten Rangliste, welche zu durchaus berechtigten Unmut-  
äußerungen vieler Spieler geführt haben.

Aber der DTB hat bereits darauf reagiert und ist dabei nachzubessern. Mit einer korri-  
gierten Rangliste ist alsbald zu rechnen. Das gibt Hoffnung, dass noch vor Ablauf der  
Meldefristen zur namentlichen Mannschaftsmeldung das Problem korrigiert ist.

Aber man sollte bei aller berechtigten Kritik auch berücksichtigen, dass alle handelnden  
Personen ihre Aufgaben ehrenamtlich ausüben und Entscheidungen nach bestem Wis-  
sen und Gewissen treffen und dass dazu von allen Beteiligten viel Freizeit aufgebracht  
werden muss. Daher sind unangemessene Äußerungen hier fehl am Platz und man sollte  
versuchen seine Argumente sachlich austauschen.

Also wenden wir unseren sportlichen Blick wieder nach vorne und freuen uns auf die  
kommende Saison mit all ihren sportlichen Herausforderungen.

Dazu wünsche ich Ihnen all den sportlichen Erfolg, den jeder für sich persönlich anstrebt



Ihr Peter Becker  
HTV Vizepräsident und Leiter des  
Resorts Sport

## Inhalt

- 3 Editorial
- 4 Inhalt / Impressum
- 5 Kolumne
- 6 FedCup Deutschland - Schweiz
- 7 Davis Cup in Hannover
- 8 LSB Information zum Marken- und Urheberrecht
- 10 Jugend
- 11 Schiedsrichterlehrgang
- 12 Kiga Tennis



**H**ESSISCHER  
**T**ENNIS-  
**V**ERBAND

Partner des HTV

# TOPSPIN ONLINE

DAS ONLINE-MAGAZIN DES HESSISCHEN TENNIS-VERBANDES

Topspin-Online – Nummer 1 - Januar 2016

**Herausgeber:** Hessischer Tennis-Verband – Öffentlichkeitsarbeit

**Verantwortlich:** Michael Otto, HTV-Vizepräsident Öffentlichkeitsarbeit

**Gestaltung:** Frank Rocholl

**Titelfoto:** HTV

**Auf dem Titel:** Südwest Circuit Siegerteam: Pia Kranholdt, Trainer Michael Kreuzer, Luise Reisel, Trainer Thilo Voll und Annika Vrbsky

**Redaktion und Anzeigen:** Michael Otto michael.otto@htv-tennis.de

**Vertrieb:** Hessischer Tennis-Verband  
Auf der Rosenhöhe 68, 63069 Offenbach  
Tel. 069/984032-0, Fax 069/984032-20

Die Beiträge in TOPSPIN müssen nicht die Meinung des HTV-Präsidiums oder der Redaktion ausdrücken.

## Bezirkspressereferenten

**Für Berichte und Ergebnisse aus Bezirken und Kreisen in TOPSPIN zuständig:**

### Tennisbezirk Darmstadt

**Wolfgang Boltz**, wolfgang.boltz@web.de,  
Gläserweg 19, 64291 Darmstadt,  
Tel. 06151-376752, Fax 06151-351099

### Tennisbezirk Frankfurt

**Anke Westphal**, ankestw@aol.com  
Clara-Schumann-Weg 23, 61118 Bad Vilbel  
Tel. 06101-12 83 16, Mobil 0170 9791039

### Tennisbezirk Nordhessen

**Wilfried Müller**, TennisMueller@t-online.de,  
Niedensteiner Str. 23 A, 34270 Schauenburg,  
Telefon 05601-2838

### Tennisbezirk Mittelhessen

**Jennifer Krieb**, jenny-tc1912@web.de,  
Hauptstr. 126, 35460 Staufenberg,  
Telefon 0606-3066, Mobil 0176-59483001

### Tennisbezirk Offenbach

**Manfred Schlums**, (kommissarisch)  
manfred-schlums@gmx.de  
Mobil: 0171-5499340

### Tennisbezirk Wiesbaden

**Christopher Hill**, mail@christopher-hill.de  
Zum Köpperner Tal 7, 61381 Friedrichsdorf  
Tel. 06175-936911, Mobil: 0151-58857632

## Redaktionsschluss

für die nächste TOPSPIN-PRINT-Ausgabe  
ist der 15. März 2016

TOPSPIN Nr. 1/2016 erscheint Mitte April 2016

**TOPSPIN**

**TENNIS POINT**  
Advantage You



Deutsche  
Vermögensberatung

[www.htv-tennis.de](http://www.htv-tennis.de)

[www.tennis-MHE.com](http://www.tennis-MHE.com)

Telefon 0 62 05 / 1 50 30, Telefax 0 62 05 / 1 30 15

**Bauen und Sanieren  
Vollmaschinelle Frühjahrsüberholung  
Zaun- und Beregnungsanlagen  
Herstellung und Vertrieb von  
Tennisplatzzubehör**





## Geld regiert die Welt? Wettbetrug im Tennissport

Was eine internationale Medienallianz am ersten Australian Open-Montag zu Wettbetrügereien im Weltennis enthüllt hat, kann für die Verantwortlichen in der Branche keine wirkliche Überraschung gewesen sein. Schon gar nicht ein Schock oder ein Beben, sondern nur Begegnung mit der gern verdrängten Realität. Tennis, der viel beschworene „weiße Sport“, ist keinesfalls sauberer als Konkurrenten in der Arena der professionellen sportlichen Disziplinen. Tennis ist sogar viel verletzlicher, gefährdeter, bedrohter als Mannschaftssportarten, in denen der Betrug eine sehr komplexe und aufwändige Inszenierung ist.

Bislang ist nicht erkennbar, dass die Autoritäten des Tennis komplett angemessen auf die Herausforderung der Manipulationswirtschaft reagiert hätten. Mehr muss passieren – und das schnell: Eine personell aufgestockte Anti-Korruptionstruppe, mehr Transparenz in der Öffentlichkeitsarbeit. Und wpl auch bessere Verdienstmöglichkeiten für

Profis aus der Zweiten und Dritten Liga – damit die von den Gefährdern nicht mehr so leicht in Versuchung gebracht werden können. Aber auch die Wettbranche sollte letzten Endes umdenken: Wer sich über Betrügereien beklagt, über das falsche, schmutzige Spiel mit Millionen, sollte sein Angebot reformieren und einschränken. Im Tennis ist fatal, dass auf jedes Match in jedem Winkel der Welt mit allen Extras gewettet werden kann – selbst auf einzelne Spiele, Sätze oder die Häufigkeit von Doppelfehlern.

Eins ist aber auch klar: Nicht jeder (Wett)-Betrug wird verhindert oder aufgeklärt werden. Nicht im Fußball, nicht im Tennis, nicht im richtigen Leben.



### Jörg Allmeroth

(53) lebt als freier Journalist und PR-Berater in Guxhagen, südlich von Kassel. Seit 1992 berichtet er ununterbrochen von allen Grand-Slam Turnieren –

für eine Gruppe von 25 bundesdeutschen Tageszeitungen und Onlinediensten, zu denen u.a. „Die Welt“, die „Frankfurter Rundschau“, die „Stuttgarter Zeitung“, „Spiegel Online“ und die „Berliner Morgenpost“ zählen. Allmeroth arbeitete für Magazine wie den „Stern“ und die „Bunte“, aber auch für internationale Tennismagazine wie „Smash“ (Schweiz) oder „Ace“ (England). Er gehörte knapp zehn Jahre als deutsches Mitglied der Medienkommission des Weltverbandes ITF an.



## Logenplätze beim Fed Cup: Damentennis aus der ersten Reihe erleben

Reguläre Tickets für die Fed Cup Erstrundenpartie des Porsche Team Deutschland gegen die Schweiz gibt es keine mehr, denn der Ansturm der Leipziger Tennisfans war riesig. Wer dennoch bei der Begegnung in der Halle:Eins der Leipziger Messe dabei sein möchte, der hat nun eine allerletzte Chance. „Es sind noch einige wenige Logenplätze erhältlich. Näher dran am Spielgeschehen geht nicht“, sagt Organisationsleiter Thomas Kastner.

Den Geschäftspartnern etwas ganz Besonderes bieten? Oder einfach einen Tag lang

mit Familie und Freunden die Atmosphäre beim Fed Cup genießen? Die Viererloge einschließlich Zugang zum VIP-Bereich gibt es für 899 Euro\*, ohne VIP-Zugang kostet diese 340 Euro\*. Einzelne Sitzplätze in der Loge sind nur in Kombination mit VIP-Zugang buchbar und kosten 225 Euro\*.

Ein besonderes Angebot erwartet alle Inhaber einer Karte der Kategorie 1: Für 154 Euro\* ist ein VIP-Upgrade möglich. Im VIP-Bereich erwarten die Zuschauer ab einer Stunde vor Spielbeginn und bis eine Stunde nach Spielende hochwertige Speisen und

Getränke in exklusiver Umgebung zur Ab rundung des Fed Cup Erlebnisses.

Zur Buchung der Logenplätze und Upgrades wenden Sie sich bitte an Kristin Düstersiek  
Telefon: 040 41178 212  
E-Mail: [kristin.duestersiek@tennis.de](mailto:kristin.duestersiek@tennis.de)

\*Hinweis: Alle genannten Preise verstehen sich pro Tag.





## DTB Fanblockangebot zum Davis Cup

Der beliebte DTB Fanblock ist auch in Hannover dabei und direkt hinter der deutschen Bank positioniert. Neben den Karten gibt es ein Eventspecial: Der Fanblock wird vom DTB mit Deutschlandfahnen und weiteren Fanutensilien vorbereitet. Alle Fanblockteilnehmer erhalten einen Gutschein zum Einkauf des offiziellen „Germany Fanshirts“ von DTB Ausrüster Erima zu einem Sonderpreis von 12,95 Euro statt 19,95 Euro.

Wollen Sie dabei sein, dann erhalten Sie hier die Informationen zum Angebot.

### DTB Fanblockangebot

Der DTB Fanblock ist direkt hinter der deutschen Bank positioniert und hat die Aufgabe das Team lautstark und bildstark zu unterstützen. Wer im DTB Fanblock sitzen möchte, sollte also geräuschunempfindlich sein, eine kräftige Stimme haben, Stimmung mitbringen und in Weiß und/oder mit Deutschlandfarben eingekleidet sein.

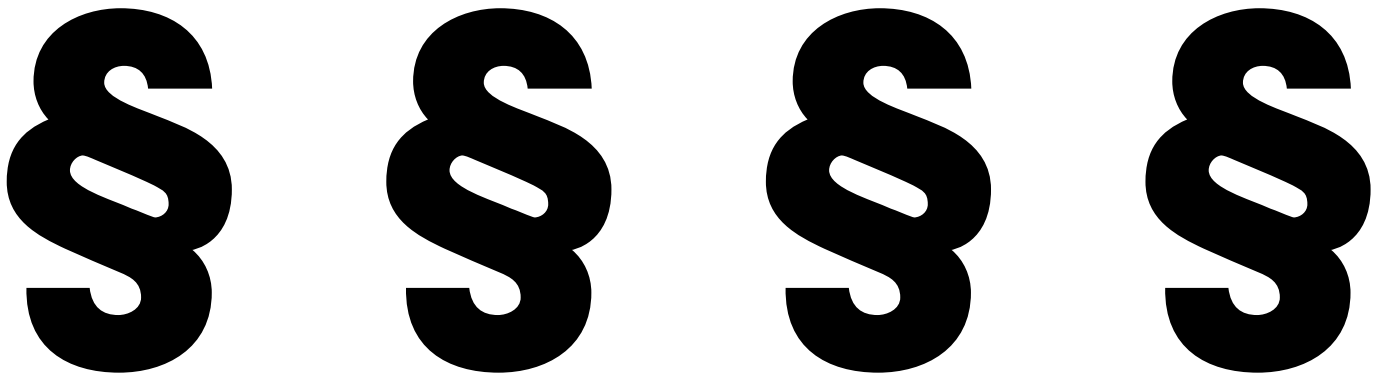
Die Plätze im DTB Fanblock sind begrenzt und werden nur als Dauerkarten in den Verkauf gegeben. Detaillierte Informationen dazu finden Sie auf der DTB Homepage unter [www.dtb-tennis.de](http://www.dtb-tennis.de)

Neben den Karten gibt es wieder das Fanblock Eventspecial:

Der Fanblock wird vom DTB mit Deutschlandfahnen und weiteren Fanutensilien vorbereitet, u.a. werden vier DTB Fantrummeln und riesige Deutschlandfahnen zur Verfügung gestellt.

Alle Fanblockteilnehmer erhalten einen Gutschein zum Einkauf des offiziellen „Germany Fanshirts“ vom DTB Ausrüster Erima zum Sonderpreis von 12,95 € statt 19,95 €. Der Gutschein kann in der Halle am ERIMA/Tennis Warehouse Europe Stand eingelöst werden.

Ob im Fanblock oder auf anderen Plätzen, wir freuen uns auf Sie in Hannover! Bringen Sie Deutschlandutensilien und Stimmung mit und feuern Sie unser Team an.



## Urheberrechts- & Markenrechts-Verletzungen

**Trotz vielfacher Warnungen begehen Vereine noch immer Urheber- oder Markenrechtsverletzungen. Die damit verbundene Abmahnung durch Rechtsanwälte lässt in der Regel nicht lange auf sich warten.**

Daher möchten wir erneut einen kurzen Überblick über das Urheber- und Markenrecht geben. Fast jeder Verein und erst recht jeder Verband hat eine Website, mit der er für sich wirbt oder über sich informiert. Es werden nicht nur Veranstaltungen angekündigt, Spielberichte und Trainingspläne veröffentlicht oder Vereinshistorien dargestellt, sondern auch Anfahrtspläne gezeigt und die Web-Präsenz mit Bildern aus dem Internet dekoriert.

All diese Aktivitäten bergen die Gefahr, dass der unbedarfte Ersteller oder Webmaster geschützte Rechte Dritter verletzt. Geistiges Eigentum ist nicht generell rechtlich geschützt, sondern nur, wenn die Rechtsordnung einer Person entsprechende Rechte zuweist, z. B. durch Patent-, Gebrauchsmuster-, Geschmacksmuster- oder Urheberrechte. Inhaber eines solchen Rechts ist z.B. der Anmelder eines Patents oder der

Schöpfer eines urheberrechtlichen Werks. Das Urheberrecht erlischt generell 70 Jahre nach dem Tode des Urhebers (§64 UrhG). Das Urheberrecht an Lichtbildern erlischt dagegen 50 Jahre nach dem Erscheinen des Lichtbildes. Die Rechteinhaber selbst oder findige Anwaltskanzleien bedienen sich inzwischen bestimmter Tools und Programme zum Aufspüren von Urheberrechtsverletzungen an Bildern, Karten und Texten im Internet. Dabei finden sie aber auch immer mehr Vereine, die entsprechende Rechte verletzt oder verletzt haben. Bei gewerblichem Handel können Urheberrechtsverletzungen Geld- oder Haftstrafen nach sich ziehen (gemäß § 106 UrhG). Zudem können die Rechteinhaber Schadensersatzansprüche geltend machen und kostenpflichtig abmahnen.

Von einer Markenrechtsverletzung spricht man, wenn Dritte unbefugt eine eingetragene Marke im geschäftlichen Verkehr verwenden. (§ 15 Abs. 2 MarkenG). Eine Nutzung durch Private im privaten Verkehr kann keine Markenrechtsverletzung sein.

Geschützte (Wort-)Marken können z.B. sein: Thai-Bo, Ballermann 6-Party, Spanische

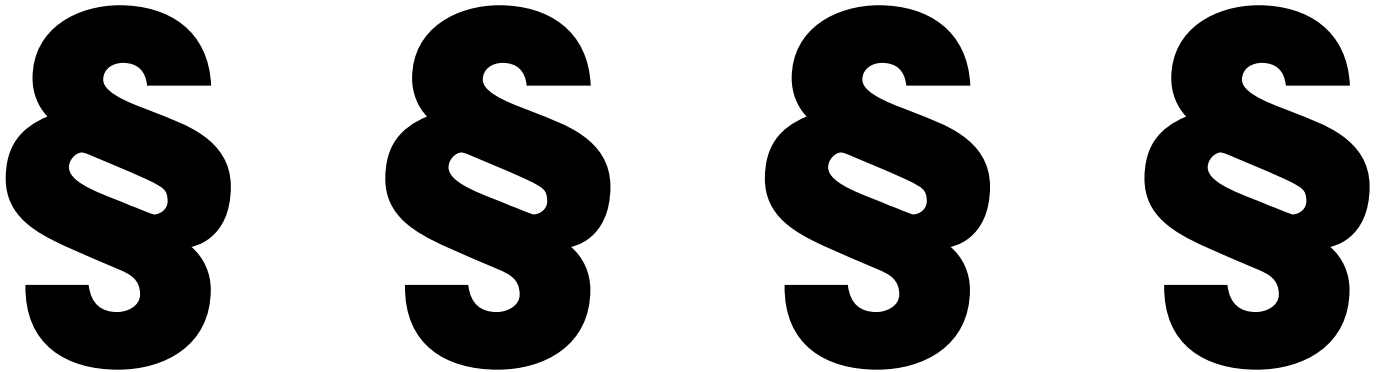
Nacht, Spring Break, usw. Trotz Warnungen vor den Gefahren der Rechtsverletzungen im Internet finden sich sehr zahlreiche leichtfertige Verstöße im Vereinsbereich. Teilweise offenbar darauf spezialisierte Rechtsanwaltskanzleien schreiben die Vereine in wahren „Abmahnungswellen“ an und fordern in der Regel

- a) die Abgabe einer strafbewehrten Unterlassungserklärung
- b) Schadensersatz in Höhe von z.B. 24 Monaten Lizenzgebühr (im Wege der sogenannten Lizenzanalogie)
- c) RA-Gebühren, basierend auf einem Gegenstandswert aus a) und b)
- d) oft noch eine Kostenpauschale.

### **Besteht für die gemeldeten Schadenfälle Versicherungsschutz?**

Die Verwendung einer geschützten Marke oder einer urheberrechtlich geschützten Karte auf der Website zählt zu der versicherungsgemäßen Tätigkeit des Vereins. In der Rechtsschutzversicherung über die





Sportversicherung des Isb h ist dieses Kostenrisiko nicht versichert. In der Haftpflichtversicherung der Sportversicherungsverträge sind grundsätzlich Vermögensschäden versichert, die von Dritten beim Verein oder den versicherten Personen aufgrund eines Verstoßes geltend gemacht werden. Für Eigenschäden (z.B. gegenüber dem Vorstand) kann der Verein über die Sportversicherung eine Zusatzversicherung abschließen.

Voraussetzung für den Versicherungsschutz in der Vermögensschadenshaftpflicht ist ein Verstoß gegen gesetzliche Haftpflichtbestimmungen privatrechtlichen Inhalts.

Bei Unterlassungsansprüchen/strafbewehrten Unterlassungserklärungen handelt es sich jedoch nicht um einen Schadensersatzanspruch. Somit ist auch die Abwehr nicht Gegenstand des Sportversicherungsvertrages.

Versicherungsschutz besteht also nur für den Schadensersatzanspruch. Als Schaden werden in der Regel entgangene Lizenzgebühren geltend gemacht. Häufig ist die Höhe des geltend gemachten Schadensersatzes zweifelhaft. Der Urheberrechts- oder Mar-

kenrechtsinhaber ist dafür im Einzelnen darlegungs- und beweispflichtig.

Die Rechtsanwalts-Gebühren sind in Bezug auf den Schadenersatz versichert, nicht jedoch in Hinblick auf die strafbewehrte Unterlassungserklärung. Anfang 2008 hat es eine erfreuliche Änderung der Gesetzeslage gegeben: Die Rechtsanwaltsgebühren müssen sich für eine erstmalige Abmahnung in einfach gelagerten Fällen mit einer nur unerheblichen Rechtsverletzung außerhalb des geschäftlichen Verkehrs auf 100 beschränken (§ 97a UrhG).

Ihr Isb h – Vereinsmanagement: Vereinsförderung und –beratung

(Quelle: aragvid-arag)

#### **Haben Sie Probleme in Ihrem Verein?**

Eine gezielte Vereinsberatung kann helfen Ihren Verein zukunftsfähig aufzustellen.

Nutzen Sie das Angebot des Landessportbunds Hessen.

Wir sind für Sie erreichbar: 069/6789-264  
montags - mittwochs von 7.00 - 16.00 Uhr  
donnerstags von 7.00 - 20.00 Uhr  
freitags von 7.00 - 14.00 Uhr  
und rund um die Uhr per Mail unter:  
info@lsbh.de



# Großartiger Erfolg des Hessischen Tennish Nachwuchses

## Juniorinnen U14 gewinnen Südwest-Hallen-Circuit

Eine starke Leistung zeigten die Juniorinnen U14 des Hessischen Tennis-Verbandes. In der Halle auf der Rosenhöhe setzte sich das von den Trainern Michael Kreuzer und Thilo Voll betreute Trio mit Pia Kranholdt (RW Fulda), Luise Reisel und Annika Vrbsky (beide TGS Bieber Offenbach) beim Südwest-Jugend-Hallen-Circuit durch. Im Finale besiegten sie den Verband Mittelrhein mit 2:0. Pech dagegen hatten die Junioren, die im Viertelfinale mit 1:2 gegen die Mannschaft des Württembergischen Tennis-Bundes unglücklich mit 1:2 verloren.

„Es war eine qualitativ sehr hochwertige Veranstaltung“, zog HTV-Trainer Michael Kreuzer ein positives Fazit des vergangenen Wochenendes. „Immerhin stehen bei den Juniorinnen acht Spielerinnen unter den Top 20 der Deutschen Rangliste.“ Ihr Viertelfinalspiel gewannen die Juniorinnen mit 3:0 sicher gegen die Mannschaft vom Tennis-Verband Niederrhein. Im Halbfinale setzte man sich mit 2:1 gegen die Mannschaft aus Rheinland-Pfalz durch. Zunächst sorgte das Doppel Reisel/Vrbsky am Samstagabend mit einem 6:2 und 6:4 für die 1:0-Führung. Im Anschluss daran gewann Pia Kranholdt ihr Einzel mit 6:3 und 6:2 und machte den Fina-

leinzug für Hessen perfekt. Luise Reisel verlor am Sonntagmorgen das bedeutungslose Einzel in zwei Sätzen, was der Freude über den Finaleinzug keinen Abbruch tat.

Im Finale musste Luise Reisel aufgrund einer Handverletzung passen. Dennoch reichte es für die Hessen, den Heimvorteil ausnutzend, zum 2:0-Erfolg. „Pia hat im Topspiel eine exzellente Leistung geboten und gegen die höher eingeschätzte Emely Castillo im Match-Tiebreak ihre Nervenstärke bewiesen“, lobte Kreuzer seinen Schützling. „Und auch Annika Vrbsky zeigte eine gute kämpferische Leistung und ebnete mit einem 6:2 und 7:5-Sieg den Grundstein für den Triumph der Mannschaft“, so Kreuzer weiter.

Bei den Junioren setzte sich die Mannschaft des Bayrischen Tennis-Verbands im Finale mit 2:0 gegen die Mannschaft aus Baden durch. Hier unterlagen Matteo Feggi (TC Groß-Zimmern) und David Tivanovac (SW Frankfurt) mehr als unglücklich im Viertelfinale mit 1:2 der Mannschaft aus Württemberg. Auch hier wurde zunächst das Doppel getragen. Die Kombination Feggi/Tivanovac unterlag denkbar knapp mit 8:10 im Match-Tiebreak. Matteo Feggi konnte für den HTV

durch ein 6:3 und 7:5 noch zum 1:1 ausgleich, jedoch unterlag David Tivanovac im entscheidenden Einzel mit 7:10 im Match-Tiebreak. „Die Jungs sind auf sehr starke Gegner getroffen“, resümierte Michael Kreuzer zum Abschneiden der Junioren. „Gerade im Doppel stand die Partie auf der Kippe, ein Erfolg wäre durchaus möglich gewesen.“

Der HTV gratuliert den Juniorinnen zu diesem tollen Erfolg.



## Schiedsrichterlehrgang in Marburg

### 14 angehende (Ober-)schiedsrichter für Hessen

Der erste Lehrgang für angehende (Ober-)schiedsrichter/-innen- und Schiedsrichter/-innen im Jahr 2016 war gleich ein Volltreffer. Mit 20 Anmeldungen war das erstmals dezentral und als Kombinationslehrgang für B-Oberschiedsrichter- und C-Schiedsrichter/innen angesetzte Seminar erfreulicherweise ausgebucht.

Letztendlich fanden sich (aufgrund von Krankheit bzw. der widrigen Witterung mussten zwei Teilnehmer kurzfristig absagen) 18 Teilnehmer/-innen im Hotel Carle, dem Turnierhotel der Marburg Open in Marburg ein. Dorthin hatte das Referententeam um DTB-A-Schiedsrichterin Mona Schmid, DTB-A-Oberschiedsrichter und HTV-Vizepräsident Peter Pecker sowie DTB-A-Oberschiedsrichter und HTV-Regelreferent Alexander Wessel erstmals eingeladen, um allen Teilnehmern/-innen die Anreise ein wenig zu erleichtern bzw. die „Last der Entfernung“ ein wenig zu verteilen.

Zur Freude der Referenten nahmen auch drei außerhessische Kandidaten am Lehrgang teil, die mit Abstand weiteste Anreise betrug 450 km einfache Fahrt aus dem sächsischen Pirna. Ein Beweis dafür, dass die kürzlich beschlossene Kooperation der Landesverbände in Sachen Schiedsrichterausbildung Früchte trägt.

Der Lehrgang selbst hatte es durchaus in sich. Während der erste Tag neun Stunden Regelkunde aus den verschiedensten Themengebieten (ITF-Tennisregeln, DTB- und HTV-Wettspielordnung, DTB-Turnierordnung sowie Verhaltenskodex), gepaart mit Videostudium und praktischen Beispielen vorsah, so stand der zweite Tag vor allem für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zunächst einmal unter dem Zeichen der schriftlichen Prüfung, der sich dann noch einmal ein weiterer Unterrichtsblock anschloss.

Doch damit nicht genug. Im Stile einer Castingshow ging es für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dann noch einmal „in die Bütt“. In Einzelgesprächen wurde das Ergebnis der Prüfung mitgeteilt, für den/die eine/n oder andere/n Teilnehmer/in ging es auch noch einmal in die Ehrenrunde, die mündliche Nachprüfung.

Auch wenn es unter dem Strich nicht für alle Teilnehmer zum Bestehen gereicht hat, so freute sich das Referententeam, insgesamt vierzehn Mal die Glückwünsche zur bestandenen theoretischen Prüfung zum C-Schiedsrichter bzw. B-Oberschiedsrichter an die mittlerweile zumindest teilweise doch sichtbar geschlauchten Teilnehmer aussprechen zu dürfen. Die Veranstaltung endete für

den letzten Teilnehmer bzw. die letzte Teilnehmerin um 19:00 Uhr.

Lehrgangsbester wurde sowohl im Bereich C-SR als auch im Bereich B-OSR Simon Mittelbach aus dem nordhessischen Lohfelden, sehr zur Freude des Regelreferenten, der ebenfalls in dieser Region beheimatet ist.

Weiter geht es für die Kandidaten zeitnah mit der Praxis. Während die frisch gebackenen C-Schiedsrichter („in Ausbildung“, wie die Ausbildungsordnung des DTB vorschreibt) schon während der Hessischen Landesmeisterschaften der Altersklassen im März ihr praktisches Können auf dem Schiedsrichterstuhl unter Beweis stellen können und müssen, so wird sich für die B-Oberschiedsrichter i. A. eine Hospitationszeit sowohl bei Turnieren als auch im Spielbetrieb der Mannschaftswettkämpfe anschließen. Also nicht wundern, liebe Regionalliga- und Hessenligaspieler, wenn in der laufenden Saison vier Augen statt der bekannten zwei über die Plätze „wachen“ werden.





**H**ESSISCHER  
**T**ENNIS-  
**V**ERBAND



## Neues Kiga Tennis Angebot

**Das neue HTV KiGaTennis Programm ist ein Komplettsystem und besteht aus einem Storybook und einem dazu passenden Materialpaket. Anwendbar für tennisunkundige ErzieherInnen, ältere Vereinsmitglieder, die gerne mit Kindern arbeiten und natürlich auch den lizenzierten Trainer. Die Flexibilität des Programms erlaubt eine Durchführung an (fast) allen vorstellbaren Orten, vom kleinen Gymnastikraum eines Kindergartens bis hin zum Tennisplatz / zur Tennishalle. Damit wird die erfolgreiche HTV Programm Serie (10 Stundenprogramm....) in modernem, kindgerechten Outfit fortgesetzt. Nähere Informationen finden auf der Homepage des HTV unter der Rubrik Sport im Ganzttag, Reiter Kiga Tennis Aktuell.**

## Kiga Tennis Paket

**Für den optimalen Einstieg haben wir mit unserem Partner TOPSPIN ein besonderes Angebot für unsere Vereine und Trainer vorbereitet. Ein umfangreiches Kiga Tennis Startpaket mit allem was man für das Training braucht. Das KIGA TENNIS PAKET können Sie direkt bei TOPSPIN bestellen. Den Bestellschein finden Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik Sport im Ganzttag, Reiter Kiga Tennis Aktuell.**

# KIGA TENNISPAKET



Optional mit  
KiGa Kleinfeldnetz



NUR 59,90€

## NUR 299€\*

\* PREIS OHNE KIGA KLEINFELDNETZ